



WOHNEN AM KUNSTCAMPUS, BERLIN

PROJEKTÜBERSICHT. Im früheren Niemandsland auf dem Gelände des Hamburger Bahnhofs entsteht ein neues Quartier: die Europacity. Im südlichen Teil dieses Areals erstreckt sich ein neuer Baukörper, geprägt durch die strukturierte Fassade der allseits vorgesetzten Balkone. Zusammen mit anderen Neubauten und der langen Rieckhalle, einer ehemaligen Lagerhalle, bildet er den Kunstcampus. Das Erdgeschoss wird für eine repräsentative Galerie für Kunstausstellungen vorgehalten, darüber befinden sich 120 Eigentumswohnungen. Der unterkellerte Neubau bietet zudem über 80 Tiefgaragenstellplätze.

SCHWERPUNKTE DER BERATUNG. Gemäß Vorgabe des Bauherrn waren die Standards eines KfW-Effizienzhauses 70 umzusetzen. Hierbei wurde das Gebäude seitens der zugelassenen KfW-Sachverständigen von Müller-BBM umfassend von der Antragstellung bis zur Ausfertigung der erforderlichen Bescheinigungen begleitet. Die Kunstgalerie stellt hinsichtlich des sommerlichen Wärmeschutzes eine besondere Herausforderung dar, weil die Exponate sowohl von innen als auch von außen zu betrachten sein sollen. Daher kamen ein außen- und/oder innenliegender Sonnenschutz bzw. eine Sonnenschutzverglasung, die das einfallende Tageslicht verfälschen, für die Galerienutzung nicht in Frage. Als geeignete Maßnahme wurde hier eine erhöhte Nachtlüftung über offenbare Oberlichtfenster gewählt. Durch die verschiedenen anspruchsvollen Nutzungen im Gebäude (Kunstgalerie im Erdgeschoss und darüber befindliche Wohnungen) ergaben sich besondere Anforderungen hinsichtlich des Schallschutzes. Mit entsprechend dimensionierten baulichen Maßnahmen wurde im gesamten Neubau ein hochwertiger schalltechnischer Standard umgesetzt.



BAUHERR

Groth u-invest Achte GmbH & Co. Kunst-Campus KG, Berlin

ARCHITEKTEN

léonwohlhage Gesellschaft von Architekten mbH, Berlin

PROJEKTDATEN

Planungs- / Bauzeit	2013 - 2017
BGF	14 400 m ²
Baukosten	33,2 Mio. Euro

LEISTUNGEN

Raumakustik, Bauakustik, Wärmeschutz und Energiebilanzierung
Gesamtberatung aller Leistungsphasen

1 Außenansicht
2 Haupteingang
3 Erdgeschoss
4 Empfang
Fotos: © 1, 2, 4 Christian Richter, 3 Kathrin Schellhase